

IMPRESSUM

Redaktion Thomas Wamsler, Geschäftsführer (verantwortlich), Christine Hornberg  
 Anschrift IG Metall Gütersloh-Oelde, Bahnhofstraße 8, 33378 Rheda-Wiedenbrück  
 Telefon 05242 407 42-0 | Fax 05242 407 42-22  
 guetersloh-oelde@igmetall.de | guetersloh-oelde.igmetall.de



## »Kicken gegen Rechts« in Gütersloh

Am 31. August fand im Mohns Park in Gütersloh ein Street-soccer-Turnier statt. Organisiert von der DGB-Jugend OWL und dem Jugendparlament Gütersloh sowie unterstützt durch die IG Metall Jugend Gütersloh-Oelde und der Verdi-Jugend OWL fanden sich am Samstagvormittag zahlreiche Teams ein.

Gespielt wurde unter dem Motto »Kicken gegen Rechts –

Streetsoccercup for Respect« auf zwei Kleinfeldern drei gegen drei.

Unter den zum Teil auch gemischtgeschlechtlichen Teams befand sich zudem eine aus Verdi und IG Metall zusammengesetzte Gewerkschaftsmannschaft, die einen hervorragenden zweiten Platz erkämpfte.

Trotz allem sportlichen Wettkampf waren sich alle



Teilnehmenden einig, dass rassistische und menschenfeindliche Aussagen in unserer Gesellschaft keinen Platz haben.



### Verabschiedet: Hans-Werner Heißmann-Gladow

Auf fast 50 Jahre aktives gewerkschaftliches Engagement kann Hans-Werner Heißmann-Gladow zurückblicken, davon zahlreiche Jahre bei der IG Metall als Gewerkschaftssekretär. Für letzteres ist nun seit dem 1. Oktober Schluss. Grund genug, um Hans-Werner gebührend zu verabschieden. Am 20. September fanden sich zahlreiche Weggefährtinnen und Weggefährten am Gewerkschaftshaus in Rheda-Wiedenbrück zu den Klängen des Duos »Touch of Sound« aus Bielefeld ein.

Offiziell ist Hans-Werner eigentlich schon seit mehreren Monaten ausgeschieden, allerdings sei sein Motto »Was ich angefangen habe, mache ich auch zu Ende«, hob Thomas Wamsler, Erster Bevollmächtigter der Geschäftsstelle, in seinen Geleitworten lobend hervor. Für gute Arbeitsbedingungen habe Hans-Werner sich nicht nur in der Gewerkschaft, sondern auch in der SPD eingesetzt.

Peter Donath, bis 1998 Abteilungsleiter »Tarif« bei der Gewerkschaft Textil und Bekleidung sowie langjähriger Begleiter von Hans-Werner, warf einen persönlichen, aber auch zeitgeschichtlichen Blick zurück und bezog sich dabei mehrfach auf Willy Brandt, welcher für beide ein Vorbild sei.

## »Respekt!« – After-Work-Party mit Haltung

Nach der Arbeit bei leckerem Essen und Getränken gemütlich zusammensitzen und mit Kolleginnen und Kollegen quatschen – diese Idee, auch bekannt als After-Work-Party, wurde von der Geschäftsstelle Gütersloh-Oelde am 19. September in die Tat umgesetzt.

Bei spätsommerlichen Temperaturen tauschten sich die Teilnehmenden vor dem Gewerkschaftshaus in Rheda-Wiedenbrück jedoch nicht nur aus und ließen es sich bei Essen und Trinken gut ergehen, sondern sie nutzten auch die

Möglichkeit, um am längsten antirassistischen Banner der »Respekt!«-Initiative mitzuwirken. Auf kleinen Bannerstücken verewigten sie ihre ganz persönlichen Botschaften für mehr Vielfalt, Liebe und Solidarität. Diese und viele weitere solcher Bannerstücke werden dann zusammengenäht und bilden somit ein deutliches Zeichen gegen Rechts.

In diesem Zusammenhang wurde zudem das »Respekt!«-Schild am Eingang der Geschäftsstelle angebracht.

Thomas Wamsler, Erster Bevollmächtigter, stellte dabei fest, dass das 2014 eingeweihte Gewerkschaftshaus mit dem Anbringen des Schildes nun endgültig fertig sei.

